

Stellungnahme

des Qualitätssicherungsrates für Pädagoginnen- und Pädagogenbildung

Hochschullehrgang mit Masterabschluss Master of Arts (Continuing Education) Quereinstieg Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung)

Altersstufe: **Sekundarstufe Allgemeinbildung**
Niveau/Bereich: **Master**
Einreichungsart: **neu**
ECTS-AP: **150**

Das Curriculum ist beim QSR zum Einreichtermin 15.01.2022 eingelangt.

Hochschullehrgang mit Masterabschluss Master of Arts (Continuing Education) Quereinstieg Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung) Pädagogische Hochschule Niederösterreich

Der Qualitätssicherungsrat (QSR) für Pädagoginnen- und Pädagogenbildung hat gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eine Stellungnahme zu den Curricula zur Erlangung eines Lehramtes abzugeben.

Der QSR verweist auf die studienrechtliche Stellungnahme des Ref. II/7a des BMBWF, für deren Umsetzung die anbietenden Institutionen verantwortlich sind. Es ist darauf zu achten, dass die Curricula nicht im Widerspruch zu geltenden Gesetzen und Verordnungen einschließlich der Satzungen stehen.

Der QSR hat seit Beginn der Begutachtungsverfahren viele Erfahrungen gesammelt sowie zusätzliche Anregungen erhalten. Durch den Vergleich mit den Curricula anderer Anbieter konnte er zudem Einsicht in neue Problemfelder gewinnen. Als Folge können ergänzende Stellungnahmen im Sinne einer kontinuierlichen Qualitätsentwicklung auch Punkte ansprechen, die in den vorausgehenden Begutachtungsphasen noch nicht thematisiert wurden.

Der QSR holt gemäß seinen Bestimmungen zum Stellungnahmeverfahren fakultativ Einschätzungen ausländischer Fachgutachter*innen ein. Diese fließen in die Beratungen des QSR ein. Gutachten werden den einreichenden Institutionen zur Verfügung gestellt.

Die Stellungnahme des QSR schließt gegebenenfalls an bisherige Stellungnahmen (inklusive Ergänzungen) an.

Fazit:

Die Einschätzungen und Empfehlungen der durch den QSR eingeholten Gutachten wurden durch Verweise in die Formulierungen der Stellungnahme aufgenommen, wenn sie in den angeführten Punkten mit jenen des QSR übereinstimmen.

Das Curriculum Hochschullehrgang mit Masterabschluss Master of Arts (Continuing Education), Quereinstieg Lehramt Sekundarstufe (Allgemeinbildung) orientiert sich an den durch das BMBWF vorgegebenen Rahmenvorgaben und Grundsätzen für die nähere Gestaltung der Curricula.

Professionskonzept und Kompetenzmodell

Das Curriculum der Pädagogischen Hochschule Niederösterreich für den Quereinstieg zeigt eine klare Orientierung an der pädagogischen Profession und orientiert sich am kompetenz-, struktur- und berufsbiografischen Professionsansatz. Die im Curriculum veranschlagten Professionskompetenzen (Gestaltungskompetenz, Planungs- und Navigationskompetenz, Diagnostik- und Förderkompetenz, Differenzierungs- und Individualisierungskompetenz, Professions- und Rechtskompetenz) bilden einen besonders geeigneten Referenzrahmen für Studierende, die auf Basis eines facheinschlägigen bzw. fachverwandten Studiums, den Lehrberuf anstreben (siehe Gutachten Marti, S. 1).

Curricularer Aufbau

Das Lehr-Lern-Beurteilungskonzept (2.4) stellt ein innovatives Studienangebot mit attraktiven Lernsettings in Aussicht (siehe Gutachten Marti, S. 2; Gutachten Wildhirt, S. 3). Das Constructive Alignment in den Modulbeschreibungen und durch das gesamte Curriculum ermöglicht - durch relevante und aktuelle Teilkompetenzen - den professionellen Kompetenzaufbau auf unterschiedlichen Komplexitätsniveaus (siehe Gutachten Wildhirt, S. 3).

Inhaltliche Ausgestaltung

Die inhaltlichen Ausführungen des Curriculums beziehen sich konsequent auf die leitenden Studienziele.

Der Kompetenzaufbau in den Studienfachbereichen (Kapitel 3) und die beschriebenen Bildungsinhalte und Kompetenzen in den Modulen fokussieren auf die pädagogische Profession und deren Berufsfelder im Rahmen von Lehre und Forschung (S. 2). Das Curriculum ermöglicht die Integration unterschiedlicher Wissensformen (z.B. prozedurales, metakognitives Wissen) durch die reflektierte und situierte Eigenerfahrung.

Das Curriculum zeichnet sich durch eine hohe Kohärenz und Stringenz aus.

Der QSR gibt eine positive Stellungnahme ab.

Anmerkungen:

Grundsätzlich verweist der QSR auf die Empfehlungen in den beiden Gutachten, die als Optimierungsvorschläge zu sehen sind.

Der QSR regt an folgende Empfehlungen (siehe Gutachten Marti, S. 2f) in einer Überarbeitung umzusetzen:

- Stärkere Fokussierung auf die Klientel der Quereinsteiger*innen und Erweiterung um die berufsethische Kompetenz im Kapitel 2.2. (Kompetenzorientierung)
- Ergänzung der Fachliteratur in den Prolegomena